



EINE 4-WÖCHIGE SERIE ÜBER

WEIHNACHTEN

AUS UNSEREM JAHRESPLAN FÜR DEINE JUGENDARBEIT

VON CHRISTOPHER WESLEY

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Alle Bestandteile von Grow Curriculum and Strategy (einschließlich aller Bilder, Texte, Ressourcen und verwandten Produkte) sind Eigentum von Stuff You Can Use. Die Rechte an der deutschen Version liegen bei mrjugendarbeit.com mit freundlicher Genehmigung von Stuff You Can Use. Jugendarbeit.org gibt der Person bzw. Organisation, die diese Ressource gekauft hat, die Erlaubnis, ihre Bestandteile ausschließlich für den eigenen Gebrauch herunterzuladen, zu drucken und zu verwenden. Kein Teil von Grow Curriculum and Strategy darf außerhalb dieser Organisation in irgendeiner Weise kopiert, geteilt, weiterverkauft oder erneut veröffentlicht werden, außer es handelt sich um kurze Zitate oder Rezensionen, sofern diese ausdrücklich auf Grow (jugendarbeit.org) verweisen. Das Reproduzieren dieses Materials oder das Übernehmen in ein neues Werk, das diesen Richtlinien nicht entspricht (einschließlich Blogposts, Podcasts, Videos oder anderer Ressourcen), verstößt gegen das Urheberrecht. MrJugendarbeit.com ist Teilnehmer am Amazon-Partnerprogramm, einem Affiliate-Werbeprogramm, bei dem wir eine Kommission für Verkäufe auf Amazon.com und damit verbundenen Websites verdienen, die über von uns bereitgestellte Links zustande kommen.



WOCHE 1

DIE GROSSE IDEE:

Mach dich bereit, Gottes Geschenk zu empfangen.

DIE BIBEL

Jesaja 9,6; Lukas 2,25-35; Markus 1,1-8

WAS? Worum geht es heute?

VERANSCHAULICHUNG | Die große Idee auspacken

- **ANLEITUNG:** Jede Woche dieser Serie offenbarst du den Kerngedanken, »die große Idee«, indem du sie aus einer Geschenkverpackung herausholst. Es gibt mehrere Möglichkeiten, dies zu tun.
 - Verpacke und dekoriere eine große Schachtel, aber entferne den Boden. Platziere unter der Schachtel einen Bilderrahmen mit der großen Idee darin und decke ihn auf, wenn es um den Kerngedanken geht.
 - Schreibe die große Idee auf eine große weiße Geschenkbox. Verpacke die Schachtel mit Geschenkpapier und wickle sie aus, wenn du bereit bist, die große Idee zu enthüllen, oder lass sie von einem Jugendlichen auspacken.

AKTIVITÄT | Montagsmaler: Weihnachts-Edition

- Weihnachten steht vor der Tür! Lasst uns Spaß haben!
- Wenn ich darüber nachdenke, wie man sich auf einen Feiertag vorbereitet, denke ich gleich daran, ein Festtagsessen zuzubereiten. Lasst uns in Weihnachtsstimmung kommen, indem wir Montagsmaler in der Weihnachts-Edition spielen.
- **ANLEITUNG:** Ihr braucht zwei Teams. Ziel des Spiels ist es, so viele Begriffe wie möglich korrekt zu zeichnen und zu erraten. Alle Begriffe haben irgendwie mit Weihnachtsessen zu tun, z. B. Ausstechformen, Mixer, Schokoladenstückchen, einen Braten, Kartoffelsalat, Lebkuchenhaus und heißer Kakao. Aus jedem Team kommt immer ein Spieler nach vorne, um zu zeichnen, während die Teams raten. Es werden entweder in jeder Runde neue Montagsmaler auswählen oder jedes Team wählt einen Maler für das gesamte Spiel. Ihr braucht ein Whiteboard oder eine Flipchart und passende Marker.

UMFRAGE | Wie fühlst du dich in den Wochen vor Weihnachten?

- **ANLEITUNG:** Du kannst diese Umfrage mit Handzeichen durchführen oder indem die Jugendlichen in verschiedene Ecken des Raums laufen oder durch eine digitale Live-Umfrage mit einem Dienst wie polleverywhere.com oder [Kahoot](https://kahoot.com).

- **Was ist deine Meinung? »Weihnachten gibt mir das Gefühl ...«**
 - dass ich vor lauter Vorfreude meinen Verstand verliere.
 - dass ich mich in einer Höhle verstecken möchte.
 - Äh, wann ist nochmal Weihnachten?

DISKUSSION

- **ANLEITUNG:** *Gib den Jugendlichen einen Moment, um sich in Pärchen oder Gruppen auszutauschen. Bitte zum Abschluss einige Jugendlichen, zusammenzufassen, was sie besprochen haben, und teile dann deine eigenen Gedanken mit.*
- **Welche Vorbereitungen fehlen dir noch bis Weihnachten?**
- **Wie denkst du über diese Zeit? Warum denkst du das?**
- **Was begeistert dich an Weihnachten? Wovor graut es dir?**

VIDEO | Greatest Christmas Gift Freak-Outs

- Für manche Menschen ist Weihnachten eine Zeit der Vorfreude. Du weißt schon, wen ich meine, nicht wahr?
- **ANLEITUNG:** Zeige [dieses](#) Compilation-Video von Kindern, die über ihr Weihnachtsgeschenk ausflippen.
- Wenn du dich auch schon mal so verhalten hast, wie eines der Kinder im Video, werde nicht über dich urteilen. Weihnachten soll eine Zeit der Freude sein. Wenn das deine Art ist, dann schrei vor Freude!

ES IST NOCH NICHT WEIHNACHTEN!

- Ich weiß, einige von euch freuen sich sehr über die Weihnachtszeit, aber wusstet ihr, dass **die Weihnachtszeit noch nicht begonnen hat?**
 - Das könnte etwas verwirrend sein, wenn man bedenkt, dass ihr wahrscheinlich schon seit Wochen mit Weihnachtsmusik, Dekorationen und kitschigen Filmen bombardiert werdet. Obwohl alle bereits sagen, dass Weihnachten ist, **beginnt die Weihnachtszeit erst am 24. Dezember.**
 - Vor Jahren haben all die Dinge, die wir jetzt tun (Einkaufen, Geschenke, Bäume schmücken, Partys), erst ab Heiligabend begonnen!
- Versteh mich nicht falsch, ich versuche nicht, deine Weihnachtsstimmung zu zerstören, aber ich glaube, wenn **wir in die Weihnachtszeit eilen, verpassen wir etwas noch viel Wichtigeres.**
- Übrigens: Wusstet ihr, dass nicht jeder am selben Tag Weihnachten feiert?
 - In vielen Ländern feiern Christen am 25. Dezember den Weihnachtstag, aber viele feiern sogar bis zum 6. Januar weiter - dem Dreikönigstag oder Epiphany (Erscheinungsfest). Wenn du schon mal das englische Lied »The 12 Days of Christmas« gehört hast - das sind die 12 Tage, von denen da die Rede ist.
 - In Ländern wie Russland, Georgien, Armenien, Weißrussland, Serbien, Ägypten, Äthiopien und Kasachstan ist der 6. Januar der Weihnachtstag.
- Also, wenn diese Wochen vor Weihnachten nicht die Weihnachtszeit sind... Was sind sie dann?

NA UND? Warum ist das für Gott und uns wichtig?

ES IST ADVENT!

- Die Adventszeit sind die vier Wochen vor dem Weihnachtstag und diese Zeit entscheidet darüber, wie wir auf Weihnachten zugehen.
- **Das Wort »Advent« bedeutet so viel wie »die Ankunft eines bedeutenden Menschen«.** Es bedeutet, dass jemand Wichtiges auf dem Weg ist. (Spoiler-Alarm: Es ist Jesus.)
- Der Advent ist die Jahreszeit, in der **wir daran erinnert werden, dass wir nicht etwas feiern, sondern jemanden.** Dieser Unterschied ist wichtig, denn...
 - wenn du dich darauf vorbereitest *etwas zu feiern*, dreht sich dabei normalerweise alles um dich und darum, was dir diese Feier bringt.
 - Aber wenn du dich darauf vorbereitest, *jemanden zu feiern*, geht es bei der Vorbereitung um so viel mehr als nur um dich.

DISKUSSION

- **ANLEITUNG:** *Gib den Jugendlichen einen Moment, um sich in Pärchen oder Gruppen auszutauschen. Bitte zum Abschluss einige Jugendlichen, zusammenzufassen, was sie besprochen haben, und teile dann deine eigenen Gedanken mit.*
- **Wie unterscheidet sich die Vorbereitung auf ein Fest von der Vorbereitung auf die Zeit, die wir mit einer wichtigen Person verbringen?**

GESCHICHTE | Sprecht darüber, wann ihr jemanden zu Gast hattet, der (euch) wichtig ist (oder war).

- Zu dieser Jahreszeit sind wir normalerweise damit beschäftigt, Geschenke zu verpacken. Aber in dieser Serie packen wir die Bedeutung der Adventszeit aus - eine Zeit, in der wir jemanden erwarten, der bemerkenswert und wichtig ist.
- **ANLEITUNG:** *Erzähle eine Geschichte aus deinem Leben (oder bitte eine/n Freiwillige/n, eine Geschichte zu erzählen) über eine Zeit, als du eine wichtige Persönlichkeit zu Gast hattest. Vielleicht war es jemand, den du wirklich bewundert hast, oder jemand, der berühmt war, oder jemand, den du wirklich mochtest. Sprich darüber, wie anstrengend es war, sich darauf vorzubereiten.*
- Findest du dich darin wieder? Kennst du das, wenn du so aufgeregt bist, jemanden zu sehen, dass du nichts als Freude empfindest? Ein bisschen wie hier...

VIDEO | Der »SANTA!« Clip aus dem Film *Buddy - der Weihnachtself*

- **ANLEITUNG:** Zeige [diesen](#) Clip (0: 25-0: 48).

BIBEL | Jesaja 9,6

- Während der Adventszeit geht es bei unserer Aufregung und Vorfreude nicht um den Weihnachtsmann, die Familie oder die Geschenke. Es geht um Jesus.
- Vielleicht ist es jetzt schwer vorstellbar, aber vor Tausenden von Jahren warteten unzählige Menschen aufgeregt darauf, dass Jesus erscheint - buchstäblich. Er war noch nicht geboren.

- Die Leute wussten, dass jemand unterwegs war, weil Gott es versprochen hatte, aber sie waren sich nicht sicher, auf wen sie warteten. Sie hatten jedoch einige Hinweise.
- **ANLEITUNG:** *Lest gemeinsam Jesaja 9,6.*
- Ungefähr 700 Jahre vor der Geburt von Jesus teilte der Prophet Jesaja die aufregende Nachricht mit, dass jemand Wichtiges unterwegs war.

BIBEL | Lukas 2,25–35

- Viele Jahre lang erwarteten die Nachfolger Gottes den mächtigen König, den Jesaja und andere prophezeit hatten - jemanden, der ihr Retter sein würde.
- Eine Person, die die Ankunft des Retters erwartete, war ein Mann namens Simeon. Gott hatte Simeon durch den Heiligen Geist gesagt, dass Simeon vor seinem Tod die Chance bekommen würde, den verheißenen Retter mit eigenen Augen zu sehen. **Gott gab Simeon ein Versprechen, und Gott hielt dieses Versprechen.**
- **ANLEITUNG:** *Lest gemeinsam Lukas 2, 25-35.*
- Kannst du dir das vorstellen? Simeon war nur ein gewöhnlicher Typ, aber Gott hat ihn auserwählt. Ich stelle mir gerne vor, **dass Gott so aufgeregt war, das kommende Geschenk zu teilen**, dass Gott sich beeilen und das Geheimnis mit jemandem teilen wollte.
- Die Bibel sagt uns, dass Simeon und der Rest des Volkes Gottes, die Israeliten, auf den »Trost Israels« warteten. Was bedeutet das?
 - »Trost« bedeutet Ermutigung und Beistand. **Ganz Israel wartete darauf, dass jemand sie aus ihren Nöten rettete, und sie hatten viele davon.** Viele ihrer Nöte hatten sie selbst verursacht durch ihren Ungehorsam gegenüber Gott - deshalb erlebten sie viele dunkle Jahre voller Schwierigkeiten.
 - Trotz jahrelanger Not, Krieg, Gefangenschaft und Unterdrückung **hatte Israel immer noch die Hoffnung auf den lang ersehnten Friedensfürsten.**
- Als Simeon das Jesuskind in seinen Armen hielt, frage ich mich, ob er so reagiert hat wie einige dieser viel zu aufgeregten Kinder, als sie ihre Weihnachtsgeschenke öffneten. Ich weiß es nicht, aber ich weiß, dass er sagte, dass dieser Moment sein Leben komplett gemacht hat.
- Jetzt, wo er Jesus gesehen hatte, konnte Simeon als glücklicher Mann sterben, weil **Simeon das größte Geschenk von allen erhalten hatte - das Geschenk unseres Erretters Jesus.**
- Simeons Leben ist ein Beispiel für das Hoffen, Warten und Vorbereiten auf das Kommen Jesu und darum geht es in der Adventszeit.

DISKUSSION

- **ANLEITUNG:** *Gib den Jugendlichen einen Moment, um sich in Pärchen oder Gruppen auszutauschen. Bitte zum Abschluss einige Jugendlichen, zusammenzufassen, was sie besprochen haben, und teile dann deine eigenen Gedanken mit.*
- **Lest Markus 1,1-8. Warum hat Gott wohl Johannes den Täufer gesandt, um den Weg für den Beginn des Wirkens Jesu vorzubereiten?**

GESCHICHTE | **Sprich über eine Zeit, in der du ein Geschenk oder eine Gelegenheit abgelehnt oder ignoriert hast.**

- Wie Simeon im Advent...
 - erinnern wir uns, dass Gott Verheißungen erfüllt.
 - vertrauen wir darauf, dass Gott uns Hoffnung und Frieden in Jesus bietet, egal wie dunkel das Leben auch sein mag.
 - **machen wir uns bereit, Gottes Geschenk zu empfangen** - unseren Erlöser.
- Aber genau wie bei jedem anderen Geschenk muss man bereit und willens sein, das Geschenk Jesus zu empfangen.
- **ANLEITUNG:** *Erzähle eine Geschichte darüber (oder bitte eine/n Freiwillige/n, eine Geschichte zu erzählen), als du ein Geschenk oder eine Gelegenheit, die dir angeboten wurde, nicht angenommen hast. Erzähle auch unbedingt, warum du bereust, nicht das angenommen zu haben, was dir angeboten wurde.*
- Manchmal tun wir dies mit dem Geschenk von Jesus. Wir lehnen ihn komplett ab oder ignorieren das Geschenk der Erlösung, das Er uns anbietet.
- Gottes Geschenk der Erlösung durch Jesus ist...
 - die Vergebung für alles Furchtbare, was wir getan haben oder tun werden.
 - ewiges Leben in Beziehung zu Gott.
 - ein neues Leben hier auf der Erde, in dem wir lernen, die größte Liebe zu erfahren, die wir jemals erfahren werden.
 - Und dann bietet Gott uns noch mehr Geschenke an (als ob wir noch mehr brauchen würden): Frieden, Freude, Trost, Führung, Weisheit und eine Berufung, um nur einige zu nennen.
- Du könntest versucht sein, das Geschenk Jesus abzulehnen oder zu ignorieren, aber ich hoffe, dass du dich in dieser Adventszeit dafür entscheidest, dich darauf **vorzubereiten, Gottes Geschenk zu empfangen**, denn es ist das beste Geschenk, das du jemals erhalten könntest.
- Nehmen wir also an, du bist bereit, Gottes größtes Geschenk zum ersten Mal anzunehmen. Das bedeutet, dass du bereit bist, Folgendes zu akzeptieren:
 - Du brauchst Jesus.
 - Gott liebt dich (und alle anderen auch).
 - Jesus war bereit, sein eigenes Leben zu opfern, um das Leben jedes Menschen zu retten.
- Wenn du Gottes Geschenk der Erlösung bereits angenommen hast, hält diese Zeit trotzdem etwas für dich bereit. Wenn du bereit bist, das Geschenk Jesus noch einmal ganz neu zu empfangen, könnte das bedeuten...
 - dass du dich daran erinnerst, was Gott bereits für dich getan hat.
 - dass du dich darauf freust, was Gott genau jetzt in deinem Leben tun möchte.
- Vielleicht fragst du dich: »Und was jetzt?«

UND WAS JETZT? Was sollen wir nach Gottes Willen mit diesem Geschenk anfangen?

AKTIVITÄT | Bereite dich darauf vor, zu empfangen



- **ANLEITUNG:** Jugendliche sind eher bereit, bei einer Aktivität mitzumachen, wenn sie an der Ausarbeitung des Plans beteiligt waren. Deshalb bitte die Jugendlichen, einen Plan zu entwerfen, wie sie sich in dieser Adventszeit vorbereiten wollen. Verwende ein Whiteboard oder eine Flipchart, um drei Listen mit jeweils einem der folgenden Punkte zu erstellen. Frage die Jugendlichen nach ihrer Meinung, wie sie die einzelnen Schritte durchführen würden, und ermutige sie, den gemeinsam erstellten Plan umzusetzen.
- Egal, ob du Jesus seit Jahren nachfolgst oder immer noch versuchst herauszufinden, was du über ihn glaubst, lass uns ein paar Möglichkeiten auspacken, wie wir uns »darauf vorbereiten« können, das Geschenk Jesus in dieser Adventszeit zu empfangen.
- Egal, ob du bereit bist, Gottes Geschenk zum ersten Mal anzunehmen, oder dich neu darauf vorbereitest, Gottes Wirken in deinem Leben anzunehmen, ich denke, wir können Dinge tun, um uns bereit zu machen für das, was Gott tun möchte.
 1. **ENTSCHEIDE DICH ZU LERNEN.** Es gibt immer mehr über Gott zu lernen, auch wenn du in der Kirche groß geworden bist. **Wie können wir etwas über Gott und die Geschenke, die Gott uns anbietet, lernen oder weiter lernen?**
 2. **LASS EINE SACHE LOS.** Zwischen Weihnachtskonzerten, Schule, Weihnachtsfeiern und familiären Verpflichtungen kann die Weihnachtszeit für einige von uns ziemlich stressig sein. Vieles davon kannst du nicht kontrollieren, aber es gibt einige Dinge, die du in dieser Zeit ändern kannst. Vielleicht kannst du eine Stunde weniger fernsehen (oder am Computer oder Handy sein) oder eine Sache bewusst von deiner Weihnachts-To-Do-Liste streichen. Opfer wie diese über bestimmte Zeiträume zu bringen, wird manchmal als Fasten bezeichnet. Jesus hat uns das vorgelebt und will dich ermutigen, es auch zu versuchen. **Was kannst du in dieser Adventszeit sein lassen?**
 3. **INVESTIERE IN ANDERE.** Wie du in den nächsten Wochen erfahren wirst, ist Gottes Geschenk nicht nur für dich und mich. Es ist ein Geschenk für die ganze Welt. Wenn du in andere investierst, z.B. in eine/n Freund/in, jemanden aus deiner Klasse, eine/n Nachbar/in, ein Familienmitglied oder jemanden aus deinem Team, kannst du einen positiven Einfluss auf andere ausüben und so den Weg bereiten, Gottes Geschenk mit ihnen zu teilen. **Wie kannst du in dieser Zeit in jemanden investieren?**

REFLEXION | Wie wirst du dich vorbereiten?

- **ANLEITUNG:** Drucke dir vor dem Programm Kopien des bereitgestellten Handouts aus und lege sie zusammen mit einem Stift unter jeden Stuhl. Lass die Jugendlichen eine Sache aufschreiben, die sie sich persönlich in dieser Adventszeit in den drei vorgegebenen Kategorien vorgenommen hatten.
- Du hast deine Ideen geteilt, nun überlege dir, wie du dein Herz während der Adventszeit vorbereiten willst. Schreibe für jede der drei Kategorien, die wir gerade besprochen haben, auf, was du persönlich in jedem Bereich tun wirst:
 - **Entscheide dich zu lernen.** Wie wirst du dazulernen?
 - **Lass eine Sache los.** Was ist diese Sache, auf die du verzichten möchtest?
 - **Investiere in andere.** In wen willst du investieren und wie?

- Lass uns loslegen und uns in dieser Adventszeit **darauf vorbereiten, Gottes großes Geschenk an uns zu empfangen, indem wir uns** entscheiden zu lernen, eine Sache loslassen und in andere investieren.

DISKUSSION

- **ANLEITUNG:** *Gib den Jugendlichen einen Moment, um sich in Pärchen oder Gruppen auszutauschen. Bitte zum Abschluss einige Jugendlichen, zusammenzufassen, was sie besprochen haben, und teile dann deine eigenen Gedanken mit.*
- **Erzähle in eigenen Worten, welche Geschenke wir vorbereiten könnten, die wir von Gott in diesen Wochen empfangen?**
- **Hat sich deine Sicht auf diese Zeit aufgrund unseres heutigen Gesprächs geändert? Wenn ja, wie?**
- **Was möchtest du in dieser Adventszeit tun, um mehr über Gott und das Geschenk, das er uns in Jesus macht, zu erfahren?**
- **Was möchtest du in dieser Adventszeit *weniger* tun, um dich darauf vorzubereiten, das zu empfangen, was Gott für dich bereithält?**
- **Was möchtest du in dieser Adventszeit tun, um in jemand anderen zu investieren?**